



Antwort zur Anfrage Nr. 0633/2011 der SPD-Ortsbeiratsfraktion betreffend
**Verdoppelung der Flugbewegungen auf dem US Armeeflughafen Wiesbaden-
Erbenheim (SPD)**

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

Zu a)

Der Verwaltung liegen hierzu keine aktuelleren Informationen vor.

Die Verwaltung wurde lediglich darüber informiert, dass es im März einen Hubschrauberflug zur Aufklärung der Hindernissituation für den Flugbetrieb in Erbenheim entlang des Rheins von Nackenheim bis Schierstein geben würde.

Die Flugbewegungen in Wiesbaden-Erbenheim im Jahr 2009 betragen 9.000 Starts/Landungen.

Zu b)

Hierzu hat die Verwaltung keine Informationen.

Zu c)

Zurzeit hat die Verwaltung keine Kenntnisse zu möglichen Auswirkungen auf den Flugbetrieb des Landesplatzes Mainz-Finthen. Der Flugbetrieb des Flugplatzes Wiesbaden-Erbenheim wird nach unserer Kenntnis mit dem Tower in Frankfurt Rhein-Main abgestimmt.

Ob es durch den Ausbau des Frankfurter Flughafens zusätzliche Auswirkungen auf den Flugplatz Wiesbaden-Erbenheim geben wird, ist der Verwaltung nicht bekannt.

Die Verwaltung wird sich bei der DFS erkundigen und berichten.

Mainz, 05.04.2011

gez. Reichel

Wolfgang Reichel
Beigeordneter